

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die tägliche Arbeit auch der Juristinnen und Juristen im Ruhrgebiet wird unverändert am stärksten durch den Bundesgesetzgeber beeinflusst. Erfahrungsgemäß erfolgt insbesondere im zweiten Abschnitt der Legislaturperiode eine Intensivierung der Gesetzgebungsarbeit und so befinden sich gegenwärtig eine ganze Reihe von Großvorhaben in der Berliner „Gesetzgebungswerkstatt“ des Bundesjustizministeriums. Stichwortartig seien genannt die FGG-Reform, das Insolvenzrecht, die Themen pfändungsfreies Konto, Sammelklagen, Prozesskostenhilfe, Umsetzung der Mediations-Richtlinie der EU und Vorratsdatenspeicherung. Vor allem (aber nicht nur) für die Anwälte ist die Umsetzung der verfassungsgerichtlichen Vorgaben für die Ausgestaltung von Erfolgshonoraren von großem Interesse.

Über all das wollen wir uns aus erster Hand informieren lassen und selbstverständlich kritisch darüber diskutieren unter dem Titel

**Schwerpunkte der Justizpolitik bis zum Ende der laufenden
Legislaturperiode
am 6. Juni 2008 um 18:30 Uhr
im Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3,
45879 Gelsenkirchen, Gelsenkirchen
(kostenlose Parkplätze auf der Rückseite des Gerichts)**

Wir freuen uns, mit unserer bisherigen Vorsitzenden, Frau **Ministerialdirektorin Marie Luise Graf-Schlicker**, die Leiterin der Abteilung „Rechtspflege“ im Bundesministerium der Justiz begrüßen zu dürfen, die aus erster Hand über die eingangs genannten und ggf. weitere aktuelle Entwicklungen berichten wird.

Wir laden Sie herzlich ein und hoffen auf eine interessante Veranstaltung. Im Anschluss wird Gelegenheit zum persönlichen Austausch sein.

Der Vorstand

Anmeldungen bitte unter Tel. 0234/967-2101 oder Fax 0234/967-2768 bis zum 3. Juni 2008 (Frau Neumann, Landgericht Bochum).

Vorstand

Marie Luise Graf-Schlicker (Vorsitz)

Prof. Dr. Martin Burgi, Ruhr-Universität Bochum

Silvia Fleck, Präsidentin des Sozialgerichts Gelsenkirchen

RA Dr. Jörg Lacher, Essen

RA Dr. Andreas Lotze, AULINGER Rechtsanwälte, Essen

RA Joachim Pohlmann, Dortmund